

Bericht über die regionale Vernetzung im Hochschul-Magazin "Schlaglichter" vom Dezember 2020

VTTNetz intensiviert Austausch im Harz Interessanter Informationsaustausch

* Julia Bruns

Wie können Ältere und ihre Angehörigen schnell und unkompliziert an Informationen zum barrierearmen Wohnen gelangen, wenn sie sie brauchen? Im Projekt Innovationsnetzwerk Vernetzte Technikberatung und Technikanwendung (kurz: VTTNetz) wird davon ausgegangen, dass eine gute Zusammenarbeit vieler verschiedener Partner in der Region die Grundlage für eine lückenlose Informationskette und für die Heranführung an digitale Technikanwendung bildet. Deswegen ist das Projektteam um Prof. Dr. Birgit Apfelbaum seit Sommer 2020 noch einmal ganz bewusst mit weiteren Multiplikatoren in Kontakt getreten und hat sie in die barrierearme Musterwohnung der Wernigeröder Wohnungsgenossenschaft (WWG) eG in der Kopernikusstraße 8 in Wernigerode eingeladen.

Der Einladung sind die Mitarbeiterinnen des örtlichen Teilhabemanagements im Landkreis Harz, drei Kolleg:innen aus der Stadtverwaltung Wernigerode und die neue Gleichstellungsbeauftragte der Stadt Wernigerode gefolgt. Sie haben die Wohnung, die im Projekt als Reallabor für Technikakzeptanz und Soziale Innovation (TAKSI) genutzt wird, besichtigt.

Eike Selke, die Behindertenbeauftragte im Landkreis Harz, und Saskia Sommer vom örtlichen Teilhabemanagement im Landkreis Harz nutzten am 9. September 2020 die Gelegenheit, um mit Projektleiterin Prof. Dr. Birgit Apfelbaum und ihren Mitarbeitern Thomas Schatz und Julia Bruns über mögliche Anknüpfungspunkte zu sprechen. So können sich alle Beteiligten vorstellen, gemeinsam Veranstaltungen auszurichten, um noch mehr Menschen im Harzkreis für barrierearmes Wohnen zu sensibilisieren. Eine Plattform, um künftig intensiver miteinander im Austausch zu bleiben, könnte das Aktionsbündnis Landkreis Harz inklusiv sein. Bereits im vergangenen Jahr hatten sich Julia Bruns und der ehrenamtliche Technikbotschafter Rolf Dörge an einer Fachtagung zum



Bild: Die Behindertenbeauftragte im Landkreis Harz, Eike Selke, und Teilhabemanagerin Saskia Sommer (von links) besichtigten das Reallabor TAKSI im September 2020. Projektleiterin Prof. Dr. Birgit Apfelbaum und ihre Mitarbeiter aus dem Projekt VTTNetz, Thomas Schatz und Julia Bruns, kamen mit ihnen über mögliche Kooperationsprojekte ins Gespräch.



Bild: Carola Helmholz (von links), Rüdiger Dorff und Beate Kuring von der Stadtverwaltung Wernigerode haben sich bei einem Rundgang mit Thomas Schatz durch die barrierearme Musterwohnung in der Kopernikusstraße 8 in Wernigerode sowohl über die Möglichkeiten des selbstbestimmten Lebens im Alter als auch über Inhalte und Ziele des Projektes VTTNetz informiert.

barrierearmen Tourismus beteiligt, den das Aktionsbündnis gemeinsam mit dem örtlichen Teilhabemanagement ausgerichtet hatte.

Nur eine Woche später, am 17. September, klingelte es erneut, und drei Mitarbeitende der Stadtverwaltung Wernigerode kamen ins Reallabor TAKSI, um mehr über das Projekt zu erfahren: Sozialdezernent Rüdiger Dorff und seine Kolleginnen Beate Kuring und Carola Helmholz möchten die Bürgerinnen und Bürger von Wernigerode künftig stärker für das im gesamten Umkreis einmalige Angebot einer Wohn- und Technikberatung sensibilisieren.

Bei einer Führung durch die barrierearme Musterwohnung hat Anfang November 2020 dann auch die neue Gleichstellungsbeauftragte der Stadt Wernigerode einen Einblick in die Möglichkeiten des selbstbestimmten Lebens auch im hohen Lebensalter gewonnen. Corinna Franke ist seit 1. Oktober 2020 die Ansprechpartnerin – vor allem für Frauen – wenn es um gleichberechtigte gesellschaftliche Teilhabe in Wernigerode geht. „Das Alter ist weiblich“, sagt die 54-Jährige. „Oft sind es zudem die Frauen, die ihre Männer pflegen.“ Insofern sei es wichtig, dass die barrierearme Musterwohnung auch genau dieser wichtigen Zielgruppe bekannt ist. „Toll, dass es diese Wohnung gibt“, sagte sie spontan bei der Besichtigung von Wohnzimmer, Badezimmer, Schlafzimmer und Küche.

Zudem hat VTTNetz im August 2020 einen Kooperationsvertrag mit der Ländlichen Erwachsenenbildung im Harz (LEB) geschlossen. Hier möchte sich das Projektteam von VTTNetz mit Bildungsangeboten wie Vorträgen zum Einsatz von Hilfsmitteln für ein selbstständiges Leben im Alter oder mit Führungen durch das Reallabor TAKSI künftig verstärkt einbringen.

Hier geht es zum Download der kompletten Schlaglichter-Ausgabe vom Dezember 2020:
https://www.hs-harz.de/dokumente/extern/FB_VW/Schlaglichter/Schlaglichter_2020_1.pdf

Zwei Berichte aus dem Projekt VTTNetz findet Ihr auf Seite 37 und 38 in dem Magazin. Viel Spaß beim Nachlesen!